

16.12.2018 Weihnachtsfeier im Sangerheim

Uwe Hollger schreibt dazu:

„Unsere Weihnachtsfeier - 16.12.2018:

Liebe Sangesbruder und Förderer sowie Freunde unseres Vereins, ein wenig schlapp, aber doch guter Laune erreichten wir nach unserem erfolgreichen Jahresabschlusskonzert das Sangerheim. Dieses war bereits in fleiiger Vorarbeit von Volker Wiens und Willi Giepen sowie deren Frauen hergerichtet, um gemeinsam und gemütlich einige Stunden zu verbringen, bevor es in die groe Chorpause

tatkräftiger
de sorgten
nach einer
den bes-
ein gesun-
dessen
dige Öff-
Wurst-
So nutzte
einstim-



Georg Schikowski in persona auch Bachems her bedankte sich im Namen unseres Heimatoren doch nicht zu unterschazenden Beitrag zur der St.-Anna-Kapelle. Beides kam bei uns sehr dann ging es für die hungrigen Mauler endlich in Und was sie dort empfangen schmeckte wirklich Würstchen waren gro und knackig und der lat schmackhaft. Und dazu ein kühles Bier oder Roten, was will man mehr? Gerade war das abgeklungen, als zwei rüstige Damen (Heinz Uwe Hollger) das Heim betraten und die Gäste auf die im Mai durchgeführte Konzertreise mit-

Und dabei
brachten
nicht
Istas nach
ter Scho-
waren wir
Gerhard
raschte
tung von
mit hatten
te! Und



ein, für unseren Verein. Ja, unser Männerchor Bachem lebt. Halten wir ihn auch in 2019 so am Leben!! Ich wünsche Euch allen eine angenehme Adventszeit, eine friedliche Weihnacht und vor allem ein gesundes Jahr 2019.

zum Jahreswechsel geht. Und der Friedel stand mit Unterstützung von Ine bereits in der Küche und beiseit um unser leibliches Wohl. Da blieb Heiz-Rudi kurzen Ansprache an den Verein, verbunden mit ten Wünschen für ein friedliches Weihnachten und des Jahr 2019 sowie dem Glückwunsch für Erik für bestandene Meisterprüfung, nur noch übrig, die balnung der Küche in Aussicht zu stellen. Aber die chen für den Kartoffelsalat waren noch nicht so weit. die Mundharmonikagruppe die Zeit für ein kurzes mendes Ständchen. Und unser Sangesbruder



Ortsvorste-
tes für unse-
Renovierung
gut an. Aber
die Küche.
gut, die
Kartoffelsa-
einen guten
Schmatzen
Kulm und
noch einmal
nahmen.

sparten sie nicht mit Witzen und Narreteien und damit die Gäste so richtig zum Lachen. Als wenn schon genug Glück in der Luft schwebte hatte Klaus diesem Riesengaudi noch für jeden eine Tafel feinskolade parat. Wieder etwas zur Ruhe gekommen bereit für einen Beitrag ganz besonderer Art. Augustin hatte seine Geige mitgebracht und uberuns gewaltig mit seinem Können, das er in Beglei-

Hans-Albert Jahn am Klavier presentierte. Wow, da- wir nicht gerechnet. Was haben wir doch für Talen- jeder bringt sich auf seine Art für die Gemeinschaft

Viele Sangesgrue sendet Uwe